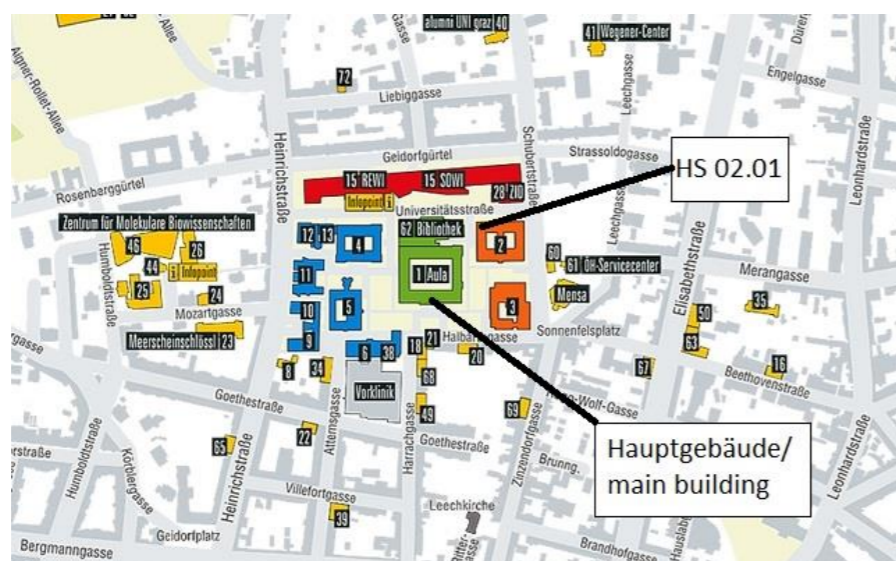




Das Institut für Archäologie lädt ein zur
Ringvorlesung
Aspekte der Spätantike im Ostalpenraum.
Höhensiedlungen und ihre Befunde
 LV-Nr. 507.013
14.-15. Juni 2019, Universität Graz, HS 02.01

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, auch ohne Anmeldung die Vorträge zu besuchen!

Angemeldete Studierende erhalten ein Zeugnis für die **Abgabe von 3 Berichten** über besuchte Vorträge.



Freitag, 14. 6. 2019

10.00	Klaus	Tausend	Ein Problem des 5. Jahrhunderts: Die Hunnen und der Ostalpenraum
11.15	Alois	Stuppner	Spätantike Höhensiedlungen des nördlichen Mitteldonaupraumes. Im Fokus: Der Oberleiserberg bei Ernstbrunn
12.30	<i>Mittagspause / lunch break</i>		
13.30	Gerald	Grabherr	Früh- und mittelkaiserzeitliche Kleinfunde in spätantiken Höhensiedlungen des Südostalpenraumes – Aspekte zu Kontinuität oder Diskontinuität
14.45	Robert	Pritz	Aspekte spätrömischer Kultpraxis im Südostalpenraum
16.00	<i>Kaffeepause / coffee break</i>		
16.15	Marcus	Zagermann	Monte San Martino di Lundo/Lomaso. Eine Bergfestung in den Alpen und ihr Umfeld zwischen Römerzeit und Mittelalter
17.30	Špela	Karo	Archaeological site Gradišče above Bašelj (Slovenia): History of research, interpretation of the architectural remains and small finds from Late Antique and Early Medieval Periods

Samstag, 15. 6. 2019

9.00	Tina	Milavec	Present-day Slovenia in Late Antiquity
10.15	Zvezdana	Modrijan	The collapse of the Late Antique settlements in the southern part of Noricum Mediterraneum
11.30	Ana	Azinović Bebek	Die spätantike Befestigung Crkvišće Bukovlje in Kroatien
12.45	<i>Mittagspause / lunch break</i>		
13.45	Ulla	Steinklauber	Die Spätantike in Südösterreich: Forschungstraditionen und Schwerpunkte
15.00	Barbara	Kainrath	Altbekannte und aktuelle Forschungen zur Spätantike im Oberen Drautal
16.15	Bernhard	Schrettle	Spätantike Demolierungshorizonte und Vernichtungsgruben in Heiligtümern in Noricum: Befunde und mögliche Interpretationen